

Stadt Fröndenberg/Ruhr

Der Bürgermeister
Bahnhofstraße 2 58730 Fröndenberg/Ruhr



Sprechzeiten

Mo. bis Mi.	8.30 - 12.00 / 13.30 - 16.00 Uhr
Do.	8.30 - 12.00 / 13.30 - 17.00 Uhr
Fr.	8.30 - 12.00 Uhr

Telefon	02373 / 976 - 0
Telefax	02373 / 976 - 330
E-Mail:	D.Fischer@Froendenberg.de

Stadt Fröndenberg/Ruhr Postfach 15 61 58721 Fröndenberg/Ruhr

Piratenpartei Deutschland
Zur Osterwiese 23 a
59427 Unna

Fachbereich FB3/Bauverwaltung, Grünflächen

Dienstgebäude: Ruhrstraße 9
Ansprechpartner: Herr Fischer
Durchwahl: 02373/976-273
Raum: 13
Mein Zeichen: 60 Fi/Eb
Datum: 04.06.2013

Sondernutzungserlaubnis

Ihr Antrag vom 01.04.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß der §§ 18 und 19 des Straßen- und Wegegesetzes NW in Verbindung mit den §§ 5 und 6 der Sondernutzungssatzung der Stadt Fröndenberg/Ruhr erteile ich Ihnen hiermit die Erlaubnis, Plakatträger auf öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet für die Bundestagswahl am 22.09.2013 anzubringen.

Die Plakate sind einen Tag nach der Wahl wieder zu entfernen.

Die Sondernutzungserlaubnis ergeht unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Rechts auf Widerruf.

Diese Erlaubnis wird unter folgenden Bedingungen/Auflagen erteilt:

I. Bedingungen

1. Verkehrsknotenpunkte, Kreuzungen, Einmündungen, Bahnübergänge und Innenränder von Kurven dürfen nicht plakatiert werden.
2. Die Plakatierung darf nicht zur Gefährdung oder Belästigung des Straßen- und Fußgängerverkehrs führen (Mindestabstand vom Fahrbahnrand 0,40 m, Mindesthöhe am Masten 2,20 m).
Für die Plakatständer auf Gehwegen beträgt der Mindestabstand vom Fahrbahnrand 0,40 m bei einer verbleibenden Gehwegfläche von 1,50 m.
3. Die Plakate dürfen nicht nach Ort oder Art sowie nach Form und Farbe zu Verwechslungen mit Verkehrszeichen bzw. Verkehrseinrichtungen Anlass geben oder deren Wirkung beeinträchtigen.

Das Rathaus liegt ca. 4 Gehminuten vom Bahnhof und von der zentralen Bus – Bürgerbus – Haltestelle **Fröndenberg-Mitte** (an der Sparkasse).

Konten der Stadtkasse:

Sparkasse Fröndenberg	Kto: 1354	BIC: WELADED1FRN
	BLZ 443 517 40	IBAN: DE62443517400000001354
Postbank Dortmund	Kto: 3775-467	BIC: PBNKDEFF
	BLZ 440 100 46	IBAN: DE67440100460003775467

Piraten Plakate

4. Es ist nicht gestattet, Verkehrszeichen, Buswartehallen und Straßenbäume zum Anbringen der Plakate zu benutzen.
5. Die Plakatträger sind so fest anzubringen, dass sie nicht verschoben werden können.

II. Auflagen:

1. Straßenbeleuchtungsanlagen dürfen nur benutzt werden, wenn die Plakate auf Plakatträger befestigt angebracht werden.
2. Die Plakate sind am Tage nach der Veranstaltung zu entfernen.
3. Beschädigte oder sonstige defekte Plakatstände sind umgehend zu entfernen bzw. auszutauschen.

II. Hinweise

1. Für Unfälle und Schäden, die sich aus der Plakatierung ergeben, ist der Antragsteller haftbar.
2. Die Polizeistation Fröndenberg/Ruhr und die Stadt Fröndenberg/Ruhr sind berechtigt, Plakate, die zur Gefährdung oder Belästigung des Straßen- und Fußgängerverkehrs führen, ohne vorherige Ankündigung kostenpflichtig zu beseitigen und einzuziehen. Das gleiche gilt, wenn die o. a. Bedingungen oder Auflagen bei der Plakatierung nicht beachtet werden. Eingezogene Plakate können vernichtet werden, wenn sie nicht innerhalb von 4 Wochen abgeholt werden.
3. Verstöße gegen die mit der Erlaubnis verbundenen Bedingungen und Auflagen können nach § 59 Abs. 1 Ziff. 2 Straßen- und Wegegesetz NW als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie bei dem Verwaltungsgericht Gelsenkirchen, Bahnhofsvorplatz 3, 45879 Gelsenkirchen, binnen eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Hinweis der Verwaltung:

Durch die Bürokratieabbaugesetze I und II ist das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren abgeschafft worden. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehlen wir Ihnen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst mit uns in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage behoben werden. Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch **nicht** verlängert.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

Fischer